

**Niederschrift über die Sitzung des Kreiswahlausschusses  
zur Prüfung und Entscheidung über die Zulassung  
der eingereichten Kreiswahlvorschläge  
in den Wahlkreisen 77 und 78**

**I. Abschnitt**

Zur Prüfung und Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Kreiswahlvorschläge für die Landtagswahl am 22. Mai 2005 in den

**Wahlkreisen 77 – Borken I - und 78 –Borken II –**

trat heute, am 11. April 2005, nach ordnungsgemäßer Einladung der Kreiswahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

1. Herr Kreisdirektor Werner Haßenkamp als stellvertretender Vorsitzender
2. als Beisitzerin Frau Gabriele Wahle, Ahaus
3. als Beisitzer Herr Eckart Ballenthin, Stadtlohn
4. als Beisitzer Herr Rudolf Schmitz, Heek
5. als Beisitzer Herr Heinz-Josef Tönnies, Heiden
6. als Beisitzer Herr Hans Hund, Bocholt
7. als Beisitzerin Frau Elisabeth Lindenhahn, Raesfeld

Ferner waren zugezogen:

Herr Norbert Wiemer als Schriftführer und

Herr Walter Alfert.

Der Vorsitzende eröffnete um 15.00 Uhr die Sitzung damit, dass er die Beisitzer/innen und den Schriftführer zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die ihnen bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekannt gewordenen Tatsachen, insbesondere über alle dem Wahlgeheimnis unterliegenden Angelegenheiten, verpflichtete. Er stellte fest, dass Ort, Zeit und Tagesordnung der Sitzung nach § 3 Abs. 2 der Landeswahlordnung öffentlich bekannt gemacht und die Vertrauenspersonen aller eingereichten Wahlvorschläge schriftlich geladen worden sind.

## II. Abschnitt:

### II. A: Feststellungen zu den eingereichten Wahlvorschlägen der FDP in den Wahlkreisen 77 und 78:

Nach Ablauf der Einreichungsfrist am 04.04.2005 meldete sich Herr Steiner, Vertrauensperson der Kreiswahlvorschläge der FDP in den Wahlkreisen 77 und 78, mit dem Hinweis, erst jetzt habe er festgestellt, dass die FDP offensichtlich die Wahlkreisnummern und –bezeichnungen der beiden Kreiswahlvorschläge auf den eingereichten Formularen vertauscht habe. In der gemeinsamen Mitgliederversammlung für beide Wahlkreise sei nachweislich

Herr Dr. Grüll als Kandidat im „Südkreis“ (Wahlkreis 77) und  
Herr Busen als Kandidat im „Nordkreis“ (Wahlkreis 78)

gewählt worden. Ursache des Versehens sei eine fehlerhafte Wahlkreisliste der Landespartei.

Er bat, den „Irrtum“ zu berücksichtigen und das Gewollte dem Kreiswahlausschuss zur Beschlussfassung vorzulegen.

Im Ergebnis ist Folgendes festzustellen:

Nach den auch im öffentlichen Recht geltenden Grundsätzen für die Auslegung von Willenserklärungen (§§ 133, 157 BGB) soll der wirkliche Wille erforscht werden. Wenn Erklärtes und Gewolltes auseinanderfallen, soll nach Treu und Glauben nicht das buchstäblich Erklärte bedeutsam sein. Vielmehr soll das erkennbar Gewollte maßgeblich sein (falsa demonstratio non nocet).

Herr Steiner hat mit dem beigefügten Schreiben vom 06.04.2005 den Sachverhalt ausführlich dargelegt. Anschließend haben auch Herr Schmitz als Versammlungsleiter der Nominationsversammlung und Herr Bürger als Schriftführer entsprechende Erklärungen abgegeben.

Unter Berücksichtigung dieser Umstände ist es rechtlich zulässig und geboten, dem Anliegen der Vertrauensperson der Kreiswahlvorschläge der FDP zu entsprechen. Die dem Kreiswahlausschuss vorgelegten Auflistungen der Kreiswahlvorschläge berücksichtigen dies (vgl. Sitzungsvorlagen 0065/2005 und 0066/2005).

**Der Kreiswahlausschuss beschloss unter Beachtung dieser Erwägungen, über die nachfolgenden Kreiswahlvorschläge zu entscheiden.**

## II. B: Prüfung der Wahlvorschläge für den Wahlkreis 77 – Borken I - und Entscheidung über die Zulassung bzw. Zurückweisung:

Der Vorsitzende legte dem Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge vor  
und berichtete über das Ergebnis seiner Vorprüfung:

Familienname, Vorname	Beruf	Geburtsjahr/ Geburtsort	Anschrift	Partei bzw. Kennwort	Eingangsdatum
Dall, Berthold	Service- Techniker	1971 Borken	Alter Festplatz 9, 46325 Borken	Ökologisch-Demokratische Partei (ödp)	25.08.2004, 10.00 Uhr
Halfmann, Ulrich	Lehrer	1948 Krefeld	Millinger Str. 36, 46419 Isselburg	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN (GRÜNE)	14.03.2005, 10.00 Uhr
Wüst, Hendrik	Rechtsanwalt	1975 Rhede	Berta-Landau-Str. 11, 46414 Rhede	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	14.03.2005, 15.00 Uhr
Peschkes, Hans Theodor	Dipl.- Finanzwirt	1947 Bocholt	Blücherstr. 134, 46397 Bocholt	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	16.03.2005, 8.30 Uhr
Dr. Grüll, Stefan	Rechtsanwalt	1961 Bonn	Benrather Schloßufer 69, 40593 Düsseldorf	Freie Demokratische Partei (FDP)	17.03.2005, 10.00 Uhr
Schönberg, Sascha	kfm.Angestell- ter	1971 Essen	Adelgundenweg 88, 45136 Essen	DIE REPUBLIKANER (REP)	22.03.2005, 10.30 Uhr
Tenter, Jürgen	freier TV- Journalist	1942 Offenburg	Jülkesweg 1, 46459 Rees	PROSERO parteilos	24.03.2005, 13.20 Uhr
Hill, Lothar	Elektriker	1955 Bochum	Rohrkamp 31, 48308 Senden	Partei des Demokratischen Sozi- alismus (PDS)	29.03.2005 12.05 Uhr
Sauer, Rainer	Gewerk- schafts- sekretär	1957 Husum	Im Osteresch 21 b, 46397 Bocholt	Arbeit & soziale Gerechtigkeit – Die Wahlalternative – (WASG)	30.03.2005 14.30 Uhr

Anhand der auf den Wahlvorschlägen befindlichen Eingangsvermerke wurde festge-  
stellt, dass kein Wahlvorschlag verspätet eingegangen ist.

**Der Wahlausschuss prüfte nunmehr im einzelnen die rechtzeitig eingegangenen Wahlvorschläge. Die Prüfung erstreckte sich im besonderen auf folgende Punkte:**

- a) Bezeichnung der Partei oder, im Falle eines parteilosen Bewerbers Name und ggf. Kennwort
- b) bei Parteien Nachweise
  - aa) über demokratisch gewählten Landesvorstand, schriftliche Satzung und Programm, falls die Partei nicht im Deutschen Bundestag oder in einem Landtag seit deren letzter Wahl vertreten ist oder ihre Parteieigenschaft nicht bei der letzten Wahl zum Deutschen Bundestag festgestellt worden ist.
  - bb) über die Aufstellung der Bewerberin/des Bewerbers in geheimer Wahl an Hand der Ausfertigung der Niederschrift und der Versicherung an Eides Statt nach § 18 Abs. 8 des Landeswahlgesetzes.
- c) Unterzeichnung des Wahlvorschlags, Bescheinigung des Wahlrechts und Zahl der gültigen Unterschriften,
- d) Person des Bewerbers, Zustimmungserklärung und Bescheinigung der Wählbarkeit.

**Bei der Prüfung der rechtzeitig eingegangenen Kreiswahlvorschläge ergaben sich folgende Mängel (Kreiswahlvorschlag und Art des Mangels angeben):**

Der Wahlvorschlag „PROSERO“ ist ein sog. anderer Kreiswahlvorschlag eines Einzelbewerbers nach § 19 Abs. 2 Satz 3 letzter Halbsatz LWahlG, der von mindestens 100 Wahlberechtigten des Wahlkreises persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein muss. Der Träger des Wahlvorschlages hatte dem Vorschlag bis zum Ablauf der Einreichungsfrist 103 Unterstützungsunterschriften beigefügt, von denen aber nur 95 anerkannt werden können. 8 Unterschriften von Wahlberechtigten können nicht anerkannt werden, da diese Wahlberechtigten einen oder mehrere weitere Kreiswahlvorschläge unterzeichnet haben und deshalb nach § 23 Abs. 2 Nr. 4 LWahlO ungültig sind.

**Aufgrund der festgestellten Mängel beschloss der Kreiswahlausschuss, den Kreiswahlvorschlag PROSERO zurückzuweisen:**

**Der Kreiswahlausschuss beschloss sodann, folgende Kreiswahlvorschläge zuzulassen:**

<b>Familienname, Vorname</b>	<b>Beruf</b>	<b>Geburtsjahr/ Geburtsort</b>	<b>Anschrift</b>	<b>Partei bzw. Kennwort</b>
Dall, Berthold	Service- Techniker	1971 Borken	Alter Festplatz 9, 46325 Borken	Ökologisch-Demokratische Partei (ödp)
Halfmann, Ulrich	Lehrer	1948 Krefeld	Millinger Str. 36, 46419 Isselburg	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN (GRÜNE)
Wüst, Hendrik	Rechtsanwalt	1975 Rhede	Berta-Landau-Str. 11, 46414 Rhede	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
Peschkes, Hans Theodor	Dipl.-Finanzwirt	1947 Bocholt	Blücherstr. 134, 46397 Bocholt	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
Dr. Grüll, Stefan	Rechtsanwalt	1961 Bonn	Benrather Schloßufer 69, 40593 Düsseldorf	Freie Demokratische Partei (FDP)
Schönberg, Sascha	kfm.Angestellter	1971 Essen	Adelgundenweg 88, 45136 Essen	DIE REPUBLIKANER (REP)
Hill, Lothar	Elektriker	1955 Bochum	Rohrkamp 31, 48308 Senden	Partei des Demokratischen Sozi- alismus (PDS)
Sauer, Rainer	Gewerkschafts- sekretär	1957 Husum	Im Osteresch 21 b, 46397 Bocholt	Arbeit & soziale Gerechtigkeit – Die Wahlalternative – (WASG)

Der Kreiswahlausschuss beschloss - einstimmig -.

Bei Stimmengleichheit gab die Stimme des Vorsitzenden den Ausschlag.

## II. C: Prüfung der Wahlvorschläge für den Wahlkreis 78 – Borken II – und Entscheidung über die Zulassung bzw. Zurückweisung:

Der Vorsitzende legte dem Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge vor  
und berichtete über das Ergebnis seiner Vorprüfung:

Familiename und Vorname	Beruf	Geburts- jahr/ Ge- burtsort	Anschrift	Partei bzw. Kennwort	Eingangsda- tum
Suek, Bernhard	Realschulleh- rer	1952 Heek	Bahnhofstr. 39, 48619 Heek	Ökologisch-Demokratische Partei (ödp)	25.08.2004, 10.00 Uhr
Kaulbach, Heinz	Heilpraktiker	1954 Ebstorf	Reginastr. 22, 48599 Gronau	Partei Bibeltreuer Christen (PBC)	16.02.2005, 10.00 Uhr
Welper, Gerhard	Postbeamter	1961 Vreden	Master Esch 8, 48691 Vreden	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN (GRÜNE)	14.03.2005, 10.00 Uhr
Tenhumberg, Bernhard	Bankfachwirt	1956 Vreden	Haydnstr. 14, 48691 Vreden	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	14.03.2005, 15.00 Uhr
Wiegand, Stefanie	Dipl.-Geologin	1969 Hattingen	Sandstegge 24, 46354 Südlohn	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	16.03.2005, 8.30 Uhr
Busen, Karlheinz	Dipl.-Ing.	1951 Gronau	Schwarzenbergstr. 200, 48599 Gronau	Freie Demokratische Partei (FDP)	17.03.2005, 10.00 Uhr
Scheidtweiler, Michael	Techniker	1952 Köln	Laubstiege 10, 48599 Gronau	DIE REPUBLIKANER (REP)	22.03.2005, 10.30 Uhr
Yaray, Muhittin	Bauarbeiter	1964 Kars/ Türkei	Am Schäfingskamp 33, 48683 Ahaus	Partei des Demokratischen Sozi- alismus (PDS)	24.03.2005 12.45 Uhr
Brandt, Robert	Heizungs- und Lüftung- bauer	1951 Geisecke	Dinkelblick 29, 48599 Gronau	Arbeit & soziale Gerechtigkeit – Die Wahlalternative – (WASG)	30.03.2005 14.35 Uhr

Anhand der auf den Wahlvorschlägen befindlichen Eingangsvermerke wurde festge-  
stellt, dass kein Wahlvorschlag verspätet eingegangen ist.

**Der Wahlausschuss prüfte nunmehr im einzelnen die rechtzeitig eingegangenen Wahlvorschläge. Die Prüfung erstreckte sich im besonderen auf folgende Punkte:**

- b) Bezeichnung der Partei oder, im Falle eines parteilosen Bewerbers Name und ggf. Kennwort
- b) bei Parteien Nachweise
  - cc) über demokratisch gewählten Landesvorstand, schriftliche Satzung und Programm, falls die Partei nicht im Deutschen Bundestag oder in einem Landtag seit deren letzter Wahl vertreten ist oder ihre Parteieigenschaft nicht bei der letzten Wahl zum Deutschen Bundestag festgestellt worden ist.
  - dd) über die Aufstellung des Bewerbers in geheimer Wahl an Hand der Ausfertigung der Niederschrift und der Versicherung an Eides Statt nach § 18 Abs. 8 des Landeswahlgesetzes.
- c) Unterzeichnung des Wahlvorschlags, Bescheinigung des Wahlrechts und Zahl der gültigen Unterschriften,
- d) Person des Bewerbers, Zustimmungserklärung und Bescheinigung der Wählbarkeit.

**Bei der Prüfung der rechtzeitig eingegangenen Kreiswahlvorschläge ergaben sich keine Mängel.**

**Der Kreiswahlausschuss beschloss sodann, folgende Kreiswahlvorschläge zuzulassen:**

<b>Familienname und Vorname</b>	<b>Beruf</b>	<b>Geburtsjahr/ Geburtsort</b>	<b>Anschrift</b>	<b>Partei bzw. Kennwort</b>
Suek, Bernhard	Realschullehrer	1952 Heek	Bahnhofstr. 39, 48619 Heek	Ökologisch-Demokratische Partei (ödp)
Kaulbach, Heinz	Heilpraktiker	1954 Ebstorf	Reginastr. 22, 48599 Gronau	Partei Bibeltreuer Christen (PBC)
Welper, Gerhard	Postbeamter	1961 Vreden	Master Esch 8, 48691 Vreden	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN (GRÜNE)
Tenhumberg, Bernhard	Bankfachwirt	1956 Vreden	Haydnstr. 14, 48691 Vreden	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
Wiegand, Stefanie	Dipl.-Geologin	1969 Hattingen	Sandstegge 24, 46354 Südlohn	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
Busen, Karlheinz	Dipl.-Ing.	1951 Gronau	Schwarzenbergstr. 200, 48599 Gronau	Freie Demokratische Partei (FDP)
Scheidtweiler, Michael	Techniker	1952 Köln	Laubstiege 10, 48599 Gronau	DIE REPUBLIKANER (REP)
Yaray, Muhittin	Bauarbeiter	1964 Kars/ Türkei	Am Schäfingskamp 33, 48683 Ahaus	Partei des Demokratischen Sozia- lismus (PDS)
Brandt, Robert	Heizungs- und Lüftungsbauer	1951 Geisecke	Dinkelblick 29, 48599 Gronau	Arbeit & soziale Gerechtigkeit – Die Wahlalternative – (WASG)

Der Kreiswahlausschuss beschloss - einstimmig -.

Bei Stimmengleichheit gab die Stimme des Vorsitzenden den Ausschlag.



**III.**

Die Sitzung war öffentlich.

**IV.**

Vorstehende Niederschrift wurde von dem Kreiswahlleiter, den Beisitzern/Beisitzerinnen und dem Schriftführer genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Borken, den 11. April 2005

Der stellvertretende Kreiswahlleiter: \_\_\_\_\_

Die Beisitzer/innen:

1. \_\_\_\_\_

2. \_\_\_\_\_

3. \_\_\_\_\_

4. \_\_\_\_\_

5. \_\_\_\_\_

6. \_\_\_\_\_

Der Schriftführer: \_\_\_\_\_